

Vom Arzt auszufüllen

Einschlusskriterien

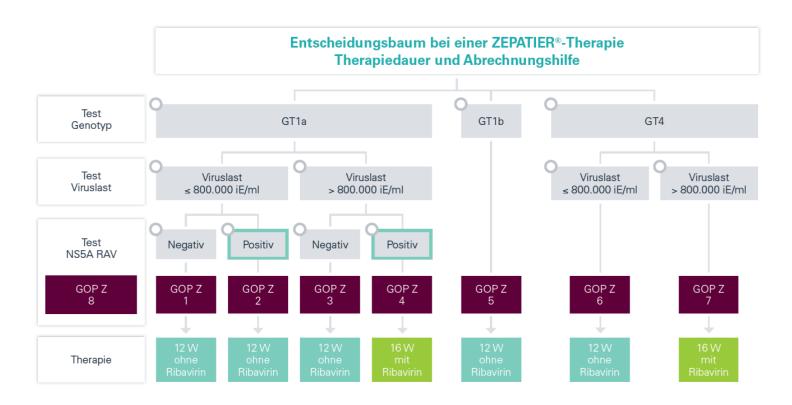
- chronische Hepatitis C, gesichert (HCV RNA)
- Genotyp 1a, 1b oder 4
- mind, 18 Jahre
- HZV-Teilnehmer
- Adhärenz erwartet

Ausschlusskriterien

- HCV-Genotypen 2, 3, 5 oder 6
- Child-Pugh B oder C
- Gleichzeitige Anwendung mit OATP1B-Inhibitoren (z.B. Rifampicin, Atazanavir, Darunavir, Lopinavir, Saquinavir, Tipranavir, Cobicistat oder Ciclosporin)
- Gleichzeitige Anwendung mit CYP3A- oder P-gp-Induktoren (z. B. Efavirenz, Phenytoin, Carbamazepin, Bosentan, Etravirin, Modafinil oder Johanniskraut (Hypericum perforatum) CAVE OTC!)
- Gleichzeitige Anwendung mit starken CYP3A-Inhibitoren ist nicht empfohlen

Aufklärung chronische Hepatitis C

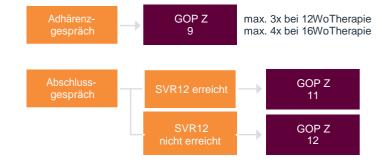
- Bedeutung der Adhärenz/Therapietreue
- Informationen zur Therapie mit ZEPATIER®
- Notwendigkeit Blutuntersuchung und Virustest
- Dauer der Therapie
- Notwendigkeit der Hepatitis B-Bestimmung vor Therapiebeginn
- Aufklärung über mögliche Nebenwirkungen (Hinweis wegen OTC Johanniskraut!)
- Umgang mit Erbrechen nach Tabletteneinnahme oder vergessener Tablette
- □ Interaktionscheck mit anderen Arzneimitteln und Aufklärung (siehe aktuelle Fachinformation) ggf. Notwendigkeit der Kombination mit Ribavirin ⊔ inkl. Empfängnisverhütung, etc. (laut Fachinformation Ribavirin)
- Abgabe der Patientenmappe mit Informationsmaterialien



Name Patient

Checkliste Adhärenzgespräche

Adhärenzgespräch O Bedeutung Adhärenz Nebenwirkungen O keine O folgende	 Therapieabbruch aufgrund von Therapeutische Nebenwirkung (z. B. verminderter Appetit, Schlaflosigkeit, Angst, Depression, Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Durchfall, Erbrechen) Andere Gründe
erneuter Interaktionscheck	
Adhärenzgespräch Bedeutung Adhärenz Nebenwirkungen keine folgende	 Therapieabbruch aufgrund von Therapeutische Nebenwirkung (z. B. verminderter Appetit, Schlaflosigkeit, Angst, Depression, Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Durchfall, Erbrechen) Andere Gründe
erneuter Interaktionscheck	
Adhärenzgespräch Bedeutung Adhärenz Nebenwirkungen keine folgende	 Therapieabbruch aufgrund von Therapeutische Nebenwirkung (z. B. verminderter Appetit, Schlaflosigkeit, Angst, Depression, Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Durchfall, Erbrechen) Andere Gründe
erneuter Interaktionscheck	





Eine Untersuchung auf eine HBV Infektion sollte bei allen Patienten vor Beginn der Behandlung durchgeführt werden. HBV/HCV koinfizierte Patienten haben das Risiko einer HBV Reaktivierung und sollten nach den aktuellen klinischen Leitlinien überwacht und behandelt werden.